

**Kreisstadt Beeskow**

Beschlussvorlage Nr.:	BV/076/2017/II		öffentlich			
Bezeichnung des TOP:	Grundsatzbeschluss Neubau Feuerwehrgerätehaus Radinkendorf					
Zuständiger Fachbereich:	Fachbereich 2					
<b>Beratende Gremien</b>			<b>Abstimmungsergebnis</b>			
Gremium	Sitzungsdatum		Ja	Nein	Enth.	Befan.
Haupt- und Finanzausschuss	10.10.2017	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Stadtverordnetenversammlung	27.02.2018	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Haupt- und Finanzausschuss	13.02.2018	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Beschlussorgan:	Stadtverordnetenversammlung	Abstimmung		StV	SB	
Federführender Fachbereichsleiter/in:	Herr Steffen Schulze	Festgelegte Stimmenzahl:				
Bürgermeister/ Vorsitzender HFA:		Anwesende Stimmberechtigte:				
Datum:	15.02.2018	Ja-Stimmen:				
		Nein-Stimmen:				
		Enthaltungen:				
		Ausschluss wegen Befangenheit:				

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt grundsätzlich den Neubau eines reinen Feuerwehrgerätehauses gegenüber des Dorfgemeinschaftshauses in Radinkendorf auf dem Flurstück 11.

Für Beratungen und Schulungen sind weiterhin die Räumlichkeiten im Dorfgemeinschaftshaus zu nutzen. Nach Fertigstellung der neuen Feuerwehr wird das bisherige Gemeinschaftsgebäude vollständig als Dorfgemeinschaftshaus genutzt.

Der Neubau steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln und des weiteren Bedarfes eines Feuerwehrhauses im OT Radinkendorf, im Rahmen der Überarbeitung des Gefahrenabwehrbedarfsplanes.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Baugenehmigung zu beantragen und sich um entsprechende Fördermittel zu bemühen.

**Begründung:**

Aus feuerwehrtechnischer Sicht sind insbesondere die räumlichen Bedingungen für die Kameraden nicht mehr zeitgemäß. Die Umkleideschränke stehen in nicht ausreichender Zahl

in der Feuerwehrgarage. Zur Benutzung muss das Fahrzeug zunächst aus der Halle gefahren werden. Daher wäre unbedingt der nördliche Anbau erforderlich.

Darüber hinaus wird im OT der Bedarf nach einer Vergrößerung des Gemeinderaumes gesehen.

Nach den ursprünglichen Planungen und Abstimmungen sollte das vorhandene Dorfgemeinschaftshaus qualifiziert werden. Die Gesamtkosten für den Umbau liegen bei ca. 550.000,00 €. Mit dem Umbau werden nicht alle feuerwehrtechnischen Anforderungen erfüllt. Darüber hinaus gibt es erhebliche nachbarschaftliche Schwierigkeiten durch die Nutzung der Parkplätze.

Die Stadt Beeskow hatte nunmehr die Möglichkeit, das Nachbargrundstück zu erwerben und direkt neben dem vorhandenen Objekt einen Feuerwehrneubau zu errichten. Grundlage für die Planung wird das Feuerwehrgerätehaus in Schneeberg, unter Berücksichtigung der Anforderungen in Radinkendorf (Jugendfeuerwehr/ Personalstärke). Die Gesamtkosten liegen unter den Sanierungskosten des vorhandenen Gebäudes bei ca. 500.000,00 €. Grundlage für diese Kostenschätzung ist eine aktuelle Überarbeitung der Planung des Büros Wilke, unter Berücksichtigung der aktuellen Baukosten.

Die Förderung wurde bereits beantragt.

#### **Anlagenverzeichnis:**

Kartenauszug Flurstück 11